

Bakterielle Vaginose

Vaginalflora im Ungleichgewicht



Das Labor
an Ihrer Seite

 Labor Dr. Wisplinghoff



Was ist eine bakterielle Vaginose?

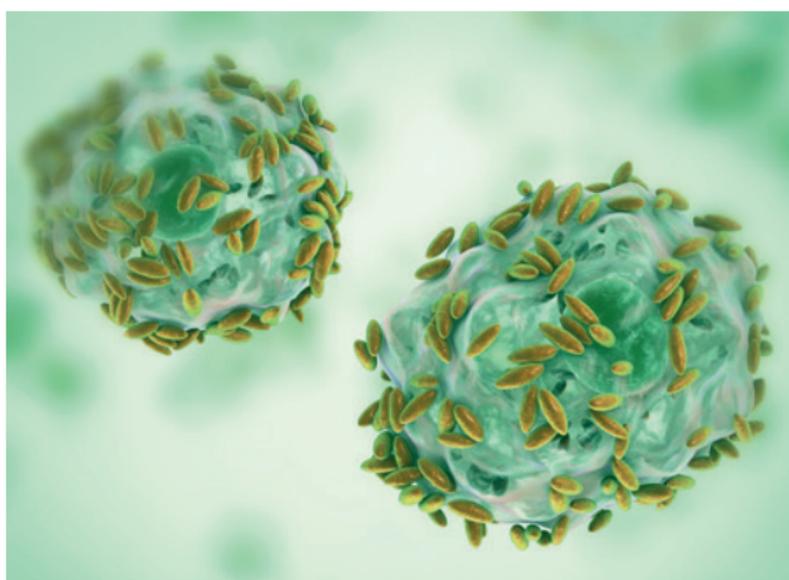
Die Vagina ist von Natur aus mit verschiedenen Bakterien besiedelt – in der Mehrzahl sogenannte Laktobazillen (Milchsäurebakterien). Durch ihren Einfluss auf den pH-Wert haben die **Milchsäurebakterien eine gewisse Schutzfunktion** vor bakteriellen Krankheitserregern.

Bei einer bakteriellen Vaginose (BV) handelt es sich nicht um eine spezielle Infektion der Scheide, sondern um eine Dysbiose, also ein **Ungleichgewicht der verschiedenen Bakterienpopulationen**. Sie entsteht durch eine Vermehrung anaerober Bakterien bei gleichzeitiger Verminderung der Laktobazillen.

Die BV ist das häufigste bakterielle Syndrom bei Frauen im gebärfähigen Alter. Nur etwa die Hälfte der Frauen entwickelt Symptome und so bleibt die BV oft unentdeckt. Das Vorliegen einer BV kann das **Risiko für verschiedene gynäkologisch relevante Erkrankungen** allerdings begünstigen.

Mögliche Komplikationen einer unentdeckten BV

- vermehrter Vaginalausfluss, Missempfinden/Sensibilitätsstörungen, Beschwerden beim Geschlechtsverkehr
- Entzündungen der Gebärmutterhalsschleimhaut, der Eileiter, der Eierstöcke und der äußeren Genitalien
- erhöhtes Risiko für Infektionen wie HIV, Herpes-Simplex-Virus (HSV) Typ 2 und High-Risk-HPV-Infektionen
- in der Schwangerschaft ein erhöhtes Risiko für vorzeitige Wehen, einen vorzeitigen Fruchtblasensprung und eine mögliche Frühgeburt sowie ein peri- und postnatales Infektionsrisiko



Präzise Diagnose der BV

Mit der Real-Time-PCR können die bakteriellen Erreger **sicher nachgewiesen werden** – sie ermöglicht eine schnelle, objektive Diagnostik der Vaginalflora.

Die Bakterielle-Vaginose-PCR erfasst:

- *Lactobacillus spp.*
- *Gardnerella vaginalis*
- *Atopobium vaginae*
- Megaphaera Typ 1
- *Bacteroides fragilis*
- Bacterial vaginosis associated bacteria 2

Die Bakterielle-Vaginose-PCR ermöglicht nicht nur den Nachweis, sondern zeigt auch an, **in welcher Menge** die für die gesunde Vaginalflora wichtigen Laktobazillen vorhanden sind – und erbringt gleichzeitig den Nachweis von potenziell ungünstigen Bakterien.

So kann in Verbindung mit ärztlichen Untersuchungen die **sichere Diagnose der bakteriellen Vaginose** gestellt werden. Ihr Arzt wird Sie beraten und ggf. eine entsprechende Therapie einleiten.

Privat vorsorgen

Die Bakterielle-Vaginose-PCR wird von den gesetzlichen Krankenversicherungen nicht in allen Fällen erstattet. Sie können jedoch privat vorsorgen, indem Sie die Untersuchung selbst bezahlen.

Informationen über viele weitere medizinisch sinnvolle Vorsorgeuntersuchungen der Labormedizin finden Sie unter: www.wisplinghoff.de

Labor Dr. Wisplinghoff

Labor Dr. Wisplinghoff
Horbeller Str. 18 – 20
50858 Köln
Tel.: +49 221 940 505 0
Fax: +49 221 940 505 950
labor@wisplinghoff.de
www.wisplinghoff.de



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-IS-13062-01-00
D-PL-13062-01-00
D-ML-13062-01-00